Projekt-Konzept
Heilberscheid…ein Dorf mit Weitblick…für Jung und Alt

Errichtung einer Grundbeleuchtung für die Kultur- und Begegnungsstätte Naturbühne Hettenstein in der Ortsgemeinde Heilberscheid

„Gut leben und älter werden im Westerwaldkreis!“
Leitbild der Seniorenpolitischen Konzeption des Westerwaldkreises

Ausgangslage

Bestehende Kultur und Begegnungsstätte: Naturbühne Hettenstein der Ortsgemeinde Heilberscheid kann nur bei Tageslicht genutzt werden. Gehen Veranstaltungen in die Abendstunden dann ist dies zurzeit nur mit erheblichem Aufwand und einem vielfältigen, persönlichen Engagement möglich.
Grundlage ist: eine Grundbeleuchtung herzustellen, die eine bestmögliche Verkehrssicherheit garantiert.

Zielsetzung

Die Errichtung einer Grund- und Veranstaltungsflächenbeleuchtung, welche die Ansprüche einer sicheren Nutzung der Kultur- und Begegnungsstätte dauerhaft herstellt und damit die Basis für ein Weiter in der Begegnung für Jung und Alt in der Dorfgemeinschaft an historischer Stätte bildet.

Handlungsfelder der Seniorenpolitischen Konzeption

Einen Teil-Beitrag zum Leitbild und der Zielsetzung des Seniorenpolitischen Konzeption mit seinen 12 Handlungsfeldern zu leisten ist der Gegenstand des vorliegenden Projektförderungsantrages.
Hier steht im besonderen Focus die Gestaltung des Lebens in den Dörfern zu fördern. Das Projektvorhaben betrifft das Handlungsfeld 1 „Ortsentwicklung“ der Seniorenpolitischen Konzeption – es schafft/erhält die Lebensqualität sowie die Eigenständigkeit und Mobilität von Senioren vor Ort. Darüber hinaus fördert es die gesellschaftliche Teilhabe und das Miteinander aller Altersgruppen und Herkünfte (Handlungsfeld 6 „Gesellschaftliche Teilhabe“). Da einige Projektmaßnahmen in Eigenleistung von Ehrenamtlichen erbracht werden, stärkt das Projekt das bürgerschaftliche Engagement von und für Senioren (Handlungsfeld 7).
Unter den Gesichtspunkten der vorrausschauenden und zukunftsgerichteten Maßnahmen sehen wir unser Projekt genau hier angesiedelt.

Projektmaßnahmen

- ✓ Das Aufstellen von zwei Beleuchtungsmasten (sind vorhanden[1])
- ✓ Die Montage von 5 LED-Flächenstrahlern auf den beiden Masttraversen (sind vorhanden[2])
- ✓ Die Einrichtung eines zentralen Schaltstellenschrankes am bestehenden Stromverteiler (ist vorhanden[3])

---

[1] kostenfrei aus Rückbau, Eigenleistung
[2] kostenfrei aus Rückbau, Eigenleistung
[3] kostenfrei aus Rückbau, Eigenleistung

Erforderliche Handlungsschritte und Rahmenbedingungen:

- Herstellen von Erdgräben zur Verlegung von den notwendigen Elektrokabel *(Fremdleistung)*
- Einbringung der Aufnahmehülsen für die Beleuchtungsmasten *(Fremdleistung)*
- Einbringung des zentralen Schaltverteilers und Verbindung zum Stromverteiler *(Fremdleistung)*
- Herstellen aller Elektroanschlüsse *(Eigenleistung)*
- Einbringung der Elektroleitungen *(Eigenleistung)*
- Einsandung und Verfüllung der Kabelgräben *(Fremdleistung)*
- Lieferung von Elektromaterial *(Fremdleistung)*

Organisation

Mitwirkende:

Ehrenamtler der FAUNa = **F**reiwilliger **A**rbeitskreis **U**mwelt **Na**tur der Ortsgemeinde Heilberscheid

Ansprechpartner:

Eckhard Kurz

Erfordernisse an das Projekt sind:

Die Betreuung der Maßnahme wird in fachlicher Eigenregie durchgeführt.

Vorläufige Kalkulation:

Die erforderlichen Leistungen und Materialien sind in folgenden Angeboten aufgelistet:

Angebot Nr. 970176 vom 28.07.2026
Fa. Alexander Stradl, Baustoffe-Transporte-Baggerarbeiten
Angebotssumme: 2.558,06€ inkl. MwSt.

Angebot V2600526-A vom 03.08.2026
Fa. Rörig Elektrotechnik
Angebotssumme:1.546,07€ inkl. MwSt.

Sonstige unvorhersehbare Kosten: 2,5 % der Gesamtsumme = 102,60€

Höhe des gesamten Förderbedarfs:
4.206,73€

Finanzierung

Die Finanzierung fundiert auf der Annahme der Zusage der max. Förderungssumme in Höhe von 1.000,00€.

Die Jahres-Finanzmittel (Budget) des Arbeitskreises FAUNa - hier sind 1.000,00€ im Haushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 der Ortsgemeinde eingestellt und vorgesehen, sollen in der Höhe von ca. 800,00€ die noch verfügbar stehen verwendet werden.

Die Restfinanzierung soll über Spenden erfolgen für dessen Zufluss sich die FAUNa bemüht.

In den letzten 5 Jahren wurde keine Projektförderung beantragt und keine Zuwendung gemäß der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Seniorenpolitischen Konzeption im Westerwaldkreis erhalten.

Perspektiven / Nachhaltigkeit

Die Aufrechterhaltung der gelebten Traditionen in der dörflichen Kultur und der Förderung des Miteinander von Jung und Alt. Die Erhöhung der Verkehrssicherheit steht ebenso im Focus wie die Verwendung von Ressourcen aus Rückbauten der Ortsgemeinde.

Getreu dem Leitbild der Seniorenpolitischen Konzeption des Westerwaldkreises und dem Ergebnis der Dorfmoderation der Ortsgemeinde Heilberscheid sehen wir hier eine starke Zusammenführung und Ergänzung von zwei sehr guten Prozessen für alle Generationen.

Ort, Datum: **Unterschrift:**

Heilberscheid, den 06.08.2026 (Eckhard Kurz)

Anlagen:

- Stellungnahme der Ortsgemeinde Heilberscheid
- Stellungnahme der Verbandsgemeinde Montabaur mit Erklärung, dass keine anderweitigen Mittel zur Verfügung stehen
- Angebote in Kopie
- Übersichtsplan - Eckhard Kurz
- Fotos - Eva Weimer, das Motto Dorferneuerung - Weitergabe zur Veröffentlichung nur zulässig mit Genehmigung der Erstellerin Eva Weimer - Heilberscheid